

Harzklub Bad Harzburg

Wanderwoche im Thüringer Wald in Floh-Seligenthal - OT Struth-Helmershof
Hotel "Thüringer Hof"

vom Dienstag, 8. September bis Sonntag 13. September 2015

1. Tag

25 Wanderfreunde/Wanderfreundinnen sind in 7 Pkw-Fahrgemeinschaften am Dienstag, 8. September 2015 gegen 8:00 Uhr unter Organisation und Leitung von Ralf Nehr Korn individuell von Bad Harzburg nach Eisenach gefahren.

Alle Teilnehmer waren pünktlich um 11:30 zur Stadtführung in Eisenach am Treffpunkt Parkplatz "Bach-Haus-Frauenplan" eingetroffen.

Zuvor hatten sich die bereits anagekommenen Teilnehmer im Cafe "Brüheim" mit einem Snack oder Cappuccino gestärkt, bevor wir uns mit dem Stadtführer - Herrn Kirchner - getroffen haben.

Viele aus der Gruppe waren enttäuscht, weil wir uns von einer "Stadtführung" etwas anderes vorgestellt hatten. Über Eisenach haben wir nicht viel erfahren - die Stadtführung glich mehr einem Geschichts-Nachhilfeunterricht - schade!!

Für eine kurze Zeit mussten wir auch unseren Regenschirm öffnen.

Gegen 13:45 sind alle Fahrgemeinschaften Richtung Süden zum ca. 50 km entfernten Hotel "Thüringer Hof" in Struth-Helmershof gefahren, wo wir nach dem check-in gegen 16 Uhr zu einer ca. 6 km langen Wanderung in östlicher Richtung oberhalb des Ortes bei herrlichem Sonnenschein aufgebrochen sind und den wunderschönen Ausblick auf Struth-Helmersdorf und sein Umland genießen konnten.

Zum Abendessen gegen 18:30 waren alle wieder im Hotel.

Das abendliche 3-Gänge-Menü war an allen Tagen vorzüglich.

2. Tag

Heute ist Mittwoch, der 9. September 2015

Auf dem Wanderprogramm stand:

16 km vom "Großen Inselsberg" (915m über nn)

11 km davon über den Rennsteig nach Klein-Schmalkalden zur größten und schwersten Kuhglocke der Welt (920 kg)

Nach dem Frühstück gegen 9:00 Uhr sind die Fahrgemeinschaften zum Parkplatz unterhalb des "Großen Inselsberges" gefahren.

Bei dichtem Nebel sind wir vom Parkplatz in noch stärkerem Nebel und eisigem Wind zum Gipfel gegangen und haben uns alles witterungsbedingt "im Galopp" angesehen.

Wir sind dann immer bergab gewandert - über die Grenzeweise - wo schon die Sonne schien - an der Hütte "Großer Jagdberg" vorbei bis nach Klein-Schmalkalden zur Kuhglocke.

Gegen 16 Uhr kam der Wirt vom Hotel Thüringer Hof und hat die Fahrer zum Parkplatz zu ihren Autos zurück gebracht, so dass die übrigen Mitfahrer an der Kuhglocke einsteigen und ins Hotel fahren konnten.

Im Hotel angekommen konnte die Wandergruppe im Garten bei Sonnenschein noch ein Weizenbier oder einen Kaffee genießen, bevor es um 18 Uhr wieder zum Abendessen ging.

3. Tag

Heute ist Donnerstag, der 10. September 2015

Es war Eisenach, Wartburg und Schluchtenwanderung angesagt.

Wieder gegen 9.00 Uhr sind die Fahrgemeinschaften nach Eisenach aufgebrochen.

Treffpunkt war der Parkplatz direkt unterhalb der Wartburg bevor es unzählige Stufen hinauf zur Wartburg ging.

Nach der hoch-interessanten Wartburgführung durch einen Eisenacher Historiker hat der größte Teil der Gruppe die Schluchtenwanderung unternommen, während der Rest den Nachmittag individuell und frei von Regen gestaltet hat.

4. Tag

Freitag, 11. September 2015

Wanderung "Ebertswiese" über "Neue Ausspanne" nach Struth-Helmershof

ca. 16 km - davon 6 km auf dem Rennsteig

9.00 Start der Fahrgemeinschaften zum 7 km entfernten Wanderparkplatz der Ebertswiese.

Bei Beginn der Wanderung war es nebelig.

Für den Rest des Tages hatten wir ungetrübten Sonnenschein.

Die Wanderung ging überwiegend bergab.

An der "Neuen Ausspanne" machten wir eine Pause, bevor es weiter vorbei an einigen Aussichtstürmen in Richtung unseres Hotels ging.

Der Hotel-Shuttle brachte bei Ankunft die Fahrer zu ihren Autos.

Anschließend war noch genügend Zeit, um in der Sonne im schönen Hotelgarten zu sitzen - bis es um 18.30 wieder zum Abendessen ging.

5. Tag

Samstag, 12. September 2015

Heute hat unser Wanderfreund Klaus Adam Geburtstag.

Und zur Abwechslung bleiben die Autos stehen!

Ca. 9.30 Treffen

Abmarsch zu Fuß vom Hotel über Wiesen und Hügel, wunderschöner Landschaft bei herrlichem Sonnenschein ...ca. 7km-Wanderung nach Schmalkalden zum Schloss.

Die Stadt ist in diesem Jahr Ausrichter der Landesgartenschau.

Aus diesem Grund haben sich die "Offiziellen des Landes" mit dem Ministerpräsident auf dem Schlosshof getroffen.

(

Picknick am Schloss im Rosengarten- Heidrun Adam hat ein vorzügliches Picknick angeboten und selbstverständlich durfte auch ein Geburtstagsständchen für Klaus nicht fehlen.

In Schmalkalden wurde das Weinfest gefeiert - der eine oder andere hat ein Gläschen probiert und/oder die Thüringer Rostbratwurst genossen.

Für nachmittags wurde ein Treffpunkt verabredet.

Die "harten" Wanderer sind zu Fuß zurück in das Hotel, während sich der andere Teil von einem Sammeltaxi zurück bringen ließ.

Bis zum Abendessen hat sich die Gruppe erneut im Hotelgarten getroffen.

Nach dem Abendessen gab es noch eine große Überraschung für Klaus Adam zum Geburtstag.

2 Mitglieder des ortsansässigen Gesangvereins brachten Klaus Adam ein stimm-
gewaltiges Ständchen .

Aus dem Ständchen wurde dann mehr als 1 Stunde und wir alle haben kräftig
mitgesungen.

Und so entstand ein wunderschöner Abschluss-Abend in der Bierstube des Hotels.

6. Tag

Abreise

Sonntag, 13. September 2015

Um 9.30 fuhren die Fahrgemeinschaften von Floh-Seligenthal nach Weimar
zur Stadtführung

Als Treffpunkt wurde das Goethe-Schiller-Denkmal um 11.30 verabredet.

Die bestellte Stadtführerin - Gudrun Engelhardt - konnte sich großen Lobes seitens
der Gruppe erfreuen - sachkundig, informativ - einfach perfekt!!

Gegen 13.00 Uhr fand noch ein gemeinsames Mittagessen im vorbestellten
Restaurant "Jagemanns" statt, bevor es auf die individuelle Heimreise bei
trockenem Wetter nach Bad Harzburg ging.

Anmerkung:

In diesem Reisebericht finden sich viele Informationen aus den von Ralf vorab erstellten
Unterlagen wieder, weil sie umfangreich und sachkundig sind und es sich verbieten würde,
Texte mit eigenen Worten umzuformulieren.

Ralf Nehr Korn hat diese Reise in allen Belangen ganz hervorragend organisiert und
durchgeführt. Dafür dankt ihm die Gruppe auf das Herzlichste.

Auch das von ihm ausgesuchte Hotel "Thüringer Hof" kann nur weiter empfohlen werden.

Hans und Inge Wolf